

## Anmeldung bitte bis 1. März 2016

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.  
Schlossplatz 1d | 06886 Lutherstadt Wittenberg  
Tel.: 03491 4988-47 | Fax: 03491 400706  
E-Mail: [info@ev-akademie-wittenberg.de](mailto:info@ev-akademie-wittenberg.de)  
Internet: [www.ev-akademie-wittenberg.de](http://www.ev-akademie-wittenberg.de)

Ihre Anmeldung ist verbindlich, wenn von uns keine Absage erfolgt. Eine Bestätigung versenden wir nicht. Sollten Sie nach der Anmeldung nicht teilnehmen können, teilen Sie uns dies bitte schnellstmöglich mit.

**Tagungsbeitrag – mit Verpflegung:** 45,00 €

**ÜB im Luther-Hotel, Neustraße 7-10, Tel.: 03491 4580**

im Doppelzimmer pro Person (2 Ü): 68,00 €  
im Einzelzimmer (2 Ü): 100,00 €  
ermäßigt im DZ: 35,00 €

Bitte überweisen Sie den Beitrag **vor der Tagung** mit dem Vermerk „Tagung 16/2016“ auf das Konto der Evangelischen Akademie Wittenberg BIC: NOLADE21WBL  
IBAN: DE05 8055 0101 0000 0289 59.

Ein Drittel der Tagungsbeiträge wird als institutionelle Förderung für die Evangelische Akademie erhoben.

Eine Kinderbetreuung ist auf Anfrage möglich.

## Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an

**Monika Purwins, Sekretariat**, Tel.: 03491 4988-45  
**Lydia Schubert, Studienleiterin**,  
[schubert@ev-akademie-wittenberg.de](mailto:schubert@ev-akademie-wittenberg.de)

## Anreise zur Evangelischen Akademie, Schlossplatz 1d

Bei Anreise mit der Bahn aus Richtung Magdeburg bitte schon Wittenberg/Altstadt aussteigen. Fußweg von dort ca. fünf Minuten. Fußweg vom Hbf. ca. 25 Minuten.  
Anreise mit dem PKW – bitte nutzen Sie die Stellplätze am Hotel oder am Altstadtbahnhof.



### Lutherstadt Wittenberg

1. Evangelische Akademie
2. Kirchliches Forschungsheim
3. Schlosskirche
4. Stadtkirche St. Marien
5. Luther-Hotel
6. Lutherhaus
7. Acron-Hotel

Die Evangelische Akademie ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.



Ein Förderung aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch Brot für die Welt-Evangelischer Entwicklungsdienst wurde beantragt. Weitere Anträge sind gestellt bei der Stiftung Nord-Süd-Brücken und beim Kirchlichen Entwicklungsdienst (KED) der EKM.



**Diakonie**  
Mitteldeutschland



EVANGELISCHE FRAUEN  
IN MITTELDEUTSCHLAND



Evangelische Akademie  
Sachsen-Anhalt e.V.



Foto: .marqs / photocase.de



Entwicklung | Umwelt | Landwirtschaft

2016 | Nr. 16

**Freiheit, Gleichheit, Menschlichkeit**  
Geschlechtergerechtigkeit in der Einen Welt

11. bis 13. März 2016 | Fr. – So.  
Evangelische Akademie | Lutherstadt Wittenberg

## Freiheit, Gleichheit, Menschlichkeit

Wer zu uns kommt, muss sich auch unseren Werten anpassen, lautet der Konsens bei einer Parteiveranstaltung zu „der Flüchtlingsfrage“. Dazu gehöre vor allem die Gleichberechtigung von Mann und Frau. Außer den zwei geladenen Rednerinnen wird an diesem Abend lediglich eine Frau das Wort ergreifen – sonst sprechen ausschließlich Männer. Warum scheint die Kluft zwischen Anspruch und Wirklichkeit niemandem aufzufallen? Freiheit, Gleichheit? Wir müssen reden, nicht erst seit der Kölner Silvesternacht.

Die Benachteiligung von Frauen ist weltweite Wirklichkeit in unterschiedlichen Ausprägungen: Im Durchschnitt verdienen Frauen ein Viertel weniger als Männer und bilden nur ein Fünftel der Parlamente. Immer noch wird etwa jede dritte Frau weltweit Opfer von Gewalt. Menschen, die außerhalb des heterosexuellen Mann-/Frau-Schemas leben, müssen in manchen Ländern um ihr Leben fürchten.

Wir fragen bei der Tagung, welche gesellschaftlichen Machtkonstellationen Ungleichheit aufgrund des Geschlechts hervorbringen, wie diese Ungleichheit auch religiös begründet wird und fragen nach der Situation von Frauen und LGBTIQ<sup>1</sup> weltweit. Außerdem beleuchten wir die Lebensrealität von Schwarzen deutschen Frauen, die mit Sexismus und Rassismus konfrontiert waren und sind.

Wir proben Wege der (Selbst)Ermächtigung: Wie können Werbebotschaften umcodiert werden? Welche Rollenbilder prägen uns?

Viele Teilnehmende kommen aus ganz unterschiedlichen Weltgegenden. Bei Bedarf werden einzelne Beiträge auf Englisch übersetzt, Tagungssprache ist Deutsch.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Lydia Schubert, Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.  
Sabine Ayeni, STUBE Ost Diakonie Mitteldeutschland  
Simone Kluge, Evangelische Frauen in Mitteldeutschland

<sup>1</sup>Lesben, Schwule, Bisexuelle, trans- und intersexuelle Menschen sowie Queers (engl. abgekürzt LGBTIQ).

## 11. März 2016 | Freitag

ab 17.00 ANMELDUNG

18.00 ABENDESSEN

### 19.00 Thematische Einführung

#### 19.15 Alle für jede\_n

Warum Geschlechtergerechtigkeit nicht allein Frauensache ist

PD Dr. Rosemarie Sackmann, Soziologin, Halle/Saale

#### 20.30 Die andere Hälfte

Parcours Geschlechtergerechtigkeit

21.30 ENDE DES TAGES

## 12. März 2016 | Samstag

### 09.00 Tagesbeginn

#### 09.15 Wie geht es weiter?

Aktuelle Herausforderungen für die Realisierung von Frauenrechten und Geschlechtergerechtigkeit

Carsta Neuenroth, Brot für die Welt, Berlin

#### 9.45 Diskussion

10.15 KAFFEEPAUSE

### 10.45 WORKSHOPS

#### Standesamt oder Steinigung

Die Lage von LGBTIQ<sup>1</sup> weltweit

Klaus Jetz, Geschäftsführer, Lesben- und Schwulenverband in Deutschland (LSVD)

#### Mehrfach gefährdet

Zur Situation von geflüchteten Frauen

Cynthia Zimmermann, Flüchtlingsrat Sachsen-Anhalt e.V., Magdeburg

Über die gesamte Workshopzeit:

Alle Männer wollen Autos, alle Frauen wollen Schuhe?

Geschlechterstereotype Werbung dekonstruieren

Yommana Klüber, Kunstvermittlerin, Halle/Saale

12.30 MITTAGESSEN

## 14.00 WORKSHOPS

### Women Change – Frauen-leben

Emanzipation und Empowerment von Frauen

Katharina Oguntoye, Historikerin und Projektleitung  
Joliba e.V., Berlin

### Ein ‚richtiger Mann‘ sein? –

Die Vielfalt von Männerbildern

Jens Janson, Referent Ev. Zentrum Frauen und Männer, Fachbereich Evangelische Männer, Hannover

15.30 KAFFEEPAUSE

### 16.00 Für alle von uns

Schwarze Frauen in Deutschland und Audre

Lordes transnationales Erbe

Dr. Marion Kraft, afrodeutsche Autorin,  
Literaturwissenschaftlerin, Dozentin, Bielefeld

### 17.00 Diskussion

### 17.30 Ertrag aus den Workshops, Ertrag des Tages

18.00 ABENDESSEN

### 19.30 Film „Boy“ von Ginan Seidl und Yalda Afsah,

Deutschland 2015, ANSCHLIESSEND DISKUSSION ZUM FILM  
ÖFFENTLICH IN KOOPERATION MIT DER CRANACH-STIFTUNG

## 13. März 2016 | Sonntag

### 09.00 Tagesbeginn

#### 09.15 Als Menschen vor Gott?

Geschlechterkonstruktionen im Islam und im Christentum

Almedina Fakovic, Zentrum für Islamische Theologie, Tübingen

Dr. Volker Rabens, Theologische Fakultät, Jena

10.45 KAFFEEPAUSE

### 11.00 Diskussion, Tagungsrückblick und Verabschiedung

12.30 MITTAGESSEN